

KM-Grundanforderungen der Ausbildungsreife

Diese Tabelle basiert auf der Übersicht „Mindestanforderungen der Ausbildungsreife“, die das StMUK 2007 herausgegeben hat.

Kernfach Deutsch

Merkmal: (Recht)Schreiben			
Beitrag von GtB Lehrplan/Lerninhalt	Merkmal der Ausbildungsreife	Kriterien/Indikatoren des Merkmals	Anbahnung/Steigerung des Merkmals durch
7.1, 8.1, 9.1 Technisches Zeichnen, 7.2 Projekt „Rund um das Fahrrad“ 8.2 Gebrauchsgegenstand herstellen 9.2 Projekt Wohnen 7.3, 8.3, 9.3 Materialbereiche H/M/K 7.4, 8.4, 9.4 TU	Die Jugendlichen können einfache Texte fehlerfrei schreiben und verständlich formulieren.	Die Schülerin / der Schüler <ul style="list-style-type: none"> kann Texte nach einer Vorlage verfassen, z. B. Ausfüllen von Formularen 	<ul style="list-style-type: none"> Erstellen von Werkstückbeschreibungen Arbeitsblätter ausfüllen und korrigieren Leittexte selbstständig erstellen Fachausdrücke korrekt schreiben, Werkzeuge benennen, Vorgänge sinngemäß beschreiben, Stücklisten fachgerecht erstellen Arbeitsplanung sorgfältig dokumentieren Präsentationen von Projekten mit verschiedenen Medien erstellen

KM-Grundanforderungen der Ausbildungsreife

Kernfach Deutsch

Merkmal: Lesen – mit Texten und Medien umgehen			
GtB Lehrplan/Lerninhalt	Merkmal der Ausbildungsreife	Kriterien/Indikatoren des Merkmals	Anbahnung/Steigerung des Merkmals durch
7.1, 8.1, 9.1 Technisches Zeichnen, 7.2 Projekt „Rund um das Fahrrad“8.2 Gebrauchsgegenstand herstellen 9.2 Projekt Wohnen 7.3, 8.3, 9.3 Materialbereiche H/M/K 7.4, 8.4, 9.4 TU	Die Jugendlichen können Texte lesen und verstehen.	Die Schülerin / der Schüler <ul style="list-style-type: none"> verfügt über grundlegende Lesefertigkeiten kann Wortbedeutungen aus dem Textzusammenhang klären kann die zentrale Aussage eines Textes erfassen und Informationen zielgerichtet entnehmen. (Sinnerfassendes Lesen) 	<ul style="list-style-type: none"> Informationen aus Zeichnungen, Schaltplänen und Werkaufgaben entnehmen Leittexten Informationen entnehmen
Merkmal: Sprechen (mündliches Ausdrucksvermögen) und Zuhören (Gesprochenes verstehen)			
7.1, 8.1, 9.1 Technisches Zeichnen, 7.2 Projekt „Rund um das Fahrrad“8.2 Gebrauchsgegenstand herstellen 9.2 Projekt Wohnen 7.3, 8.3, 9.3 Materialbereiche H/M/K 7.4, 8.4, 9.4 TU	Die Jugendlichen können sich in deutscher Sprache verständlich ausdrücken und mündliche Aussagen verstehen.	Die Schülerin / der Schüler <ul style="list-style-type: none"> kann sich verständlich in der Standardsprache Deutsch äußern verfügt über einen für das Bewältigen von Alltagssituationen angemessenen Wortschatz kann sich durch gezieltes Fragen notwendige Informationen beschaffen 	<ul style="list-style-type: none"> Informationen aus Zeichnungen, Schaltplänen und Werkaufgaben wiedergeben mit Fachleuten sachbezogen kommunizieren

KM-Grundanforderungen der Ausbildungsreife

Kernfach Mathematik

Merkmal: Mathematische Grundkenntnisse			
GtB Lehrplan/Lerninhalt	Merkmal der Ausbildungsreife	Kriterien/Indikatoren des Merkmals	Anbahnung/Steigerung des Merkmals durch
7.1, 8.1, 9.1 Technisches Zeichnen 7.2 Projekt „Rund um das Fahrrad“ 8.2 Gebrauchsgegenstand herstellen 9.2 Projekt Wohnen 7.3, 8.3, 9.3 Materialbereiche H/M/K 7.4, 8.4, 9.4 TU	Die Jugendlichen sind in der Lage, grundlegende mathematische Kenntnisse und Fertigkeiten anzuwenden und zutreffende Lösungen zu entwickeln.	Die Schülerin / der Schüler Zahlen <ul style="list-style-type: none"> • kann Rechengesetze (Addieren, Subtrahieren, Multiplizieren, Dividieren) anwenden (auch beim Einsatz des Taschenrechners) • beherrscht einfache Prozent- und Bruchrechnungen • kann einfache Textaufgaben lösen Daten <ul style="list-style-type: none"> • versteht einfache graphische Darstellungen und Tabellen. (Interpretation und eigene Erstellung; Säulen-, Streifendiagramm) 	<ul style="list-style-type: none"> • einfache Flächen und Körper skizzieren • Raumbilder erstellen • Räumliche Projektionsverfahren einüben und dabei Normen beachten; Grundkenntnisse anwenden, z. B. Maßstabberechnung • 3-D- Modelle einsetzen, Zuordnungsaufgaben • fachgerechtes Messen mit Messgeräten • Dreisatz-Berechnungen bei Materialbedarf, Bedarfsberechnung, Kalkulation der Kosten

KM-Grundanforderungen der Ausbildungsreife

Kernfach Arbeit – Wirtschaft – Technik

Merkmal: Wirtschaftliche Grundkenntnisse			
GtB Lehrplan/Lerninhalt	Merkmal der Ausbildungsreife	Kriterien/Indikatoren des Merkmals	Anbahnung/Steigerung des Merkmals durch
7.2 Projekt „Rund um das Fahrrad“ 8.2 Gebrauchsgegenstand herstellen 9.2 Projekt Wohnen 7.3, 8.3, 9.3 Materialbereiche H/M/K 7.4, 8.4, 9.4 TU	Die Jugendlichen kennen einfache betriebs- und marktwirtschaftliche Zusammenhänge.	Die Schülerin / der Schüler <ul style="list-style-type: none"> • kennt das wirtschaftliche Ziel unternehmerischen Handelns. (Soziale Verpflichtung, Lebensunterhalt, Geldverdienen und persönliche Entwicklung) • hat ein Grundverständnis von Pflichten und Rechten aus Verträgen und Geschäften (Ausbildungsvertrag, Kaufvertrag) 	<ul style="list-style-type: none"> • Projekte fächerübergreifend planen, durchführen und auswerten • Teamarbeit als produktives Element erfahren • ökologische Aspekte beim Einsatz technischer Geräte beurteilen können • eine Bedarfsanalyse erstellen • eine Kostenkalkulation erstellen • einen Preisvergleich bei verschiedenen Anbietern vornehmen

KM-Grundanforderungen der Ausbildungsreife

Sozialkompetenzen

Merkmal: Kritik- und Konfliktfähigkeit			
GtB Lehrplan/Lerninhalt	Merkmal der Ausbildungsreife	Kriterien/Indikatoren des Merkmals	Anbahnung/Steigerung des Merkmals durch
7.1, 8.1, 9.1 Technisches Zeichnen 7.2 Projekt „Rund um das Fahrrad“ 8.2 Gebrauchsgegenstand herstellen 9.2 Projekt Wohnen 7.3, 8.3, 9.3 Materialbereiche H/M/K 7.4, 8.4, 9.4 TU	<p>Kritikfähigkeit zeichnet eine Person aus, die bereit und in der Lage ist, mit Fehlern anderer konstruktiv und fair umzugehen und auch eigenes fehlerhaftes Handeln wahrzunehmen und zu korrigieren.</p> <p>Konfliktfähigkeit beinhaltet, Interessensgegensätze zu erkennen und die Bereitschaft, sie zuzulassen und einvernehmlich zu überwinden.</p>	<p>Die Schülerin / der Schüler</p> <ul style="list-style-type: none"> • nimmt Kritik auch an der eigenen Leistung oder am eigenen Verhalten an • kann Kritik sachlich begründen. (Diskussionsfähigkeit) • zeigt gegenüber Fehlern anderer angemessene Geduld und Toleranz • spricht eigene Bedürfnisse zur rechten Zeit deutlich an. (auch: Selbstbewusstsein) • lässt auch stark von der eigenen Meinung abweichende Vorstellungen anderer zu (Toleranz) 	<ul style="list-style-type: none"> • Selbst gefertigte Skizzen kritisch beurteilen • Gruppenarbeit mit anschließender Metadiskussion über Ablauf, Ergebnisse der Diskussion • Präsentation von Unterrichts- / Gruppenergebnissen und anschließender Bewertung / Bepunktung durch Klassenkameraden • Besprechung und evtl. Benotung von Präsentationen • Besprechung und Beurteilung von Werkstücken • Kleine Erfolge ansprechen und würdigen • Beurteilungskriterien aufstellen, auch in Hinsicht als künftiger Verbraucher • Beurteilung der Werkstücke, selbstkritisch bzw. konstruktive Kritik ausüben

KM-Grundanforderungen der Ausbildungsreife

Sozialkompetenzen

Merkmal: Leistungsbereitschaft und Durchhaltevermögen			
GtB Lehrplan/Lerninhalt	Merkmal der Ausbildungsreife	Kriterien/Indikatoren des Merkmals	Anbahnung/Steigerung des Merkmals durch
7.1, 8.1, 9.1 Technisches Zeichnen 7.2 Projekt „Rund um das Fahrrad“ 8.2 Gebrauchsgegenstand herstellen 9.2 Projekt Wohnen 7.3, 8.3, 9.3 Materialbereiche H/M/K 7.4, 8.4, 9.4 TU	<ul style="list-style-type: none"> Die Jugendlichen sind in der Lage, eine Tätigkeit über längere Zeit auszuüben, ohne sich ablenken zu lassen. Die Jugendlichen können mündlich oder schriftlich dargestellte sowie wahrgenommene Sachverhalte behalten. 	Die Schülerin / der Schüler <ul style="list-style-type: none"> widmet sich Aufgaben mit angemessener Intensität beendet eine übertragene Aufgabe erst, wenn sie vollständig erfüllt ist (Motivation) erfüllt Aufgaben und Ziele, die einen kontinuierlichen Arbeitseinsatz erfordern (Wissen um Verantwortung im Netz / Team der Firma / Gruppe) verfolgt ein Ziel/eine Aufgabe mit erneuter Anstrengung angemessen weiter, wenn vorübergehende Schwierigkeiten auftauchen oder erste Erfolge ausbleiben (Fähigkeit des Überdenkens/Planens) beendet eine gestellte Aufgabe, obwohl die Mitschüler/innen sich (schon) über Freizeitaktivitäten unterhalten kann Arbeitsaufträge auch nach längerer Zeit wiederholen 	<ul style="list-style-type: none"> strukturelle Basisarbeit des Fachs GtB <ul style="list-style-type: none"> – Übungen zur Steigerung der Ausdauer- und Konzentrationsfähigkeit (z.B. Skizzieren) – Hartnäckigkeit des Lehrers bei Arbeiten im Unterricht und bei Projekten Komplexe Werkaufgaben strukturiert erarbeiten und Lösungswege darstellen Projekte fächerübergreifend planen, durchführen und auswerten Einbringen der Interessen / des Wissens / des „Expertentums“ des Schülers in Unterrichtsplanung / Projekte schöpferische Pausen und ruhiges Arbeitsklima schaffen, immer wieder motivieren, loben

KM-Grundanforderungen der Ausbildungsreife

Sozialkompetenzen

Merkmal: Kommunikationsfähigkeit, Selbsteinschätzungs- und Informationskompetenz			
GtB Lehrplan/Lerninhalt	Merkmal der Ausbildungsreife	Kriterien/Indikatoren des Merkmals	Anbahnung/Steigerung des Merkmals durch
7.1, 8.1, 9.1 Technisches Zeichnen 7.2 Projekt „Rund um das Fahrrad“ 8.2 Gebrauchsgegenstand herstellen 9.2 Projekt Wohnen 7.3, 8.3, 9.3 Materialbereiche H/M/K 7.4, 8.4, 9.4 TU	<ul style="list-style-type: none"> • Bereitschaft und Kompetenz, mit den Mitgliedern einer Gruppe ziel- und aufgabenorientiert zu kooperieren. • Jugendliche kennen ihre eigenen Bedürfnisse und berufsbedeutsamen Fähigkeiten, Fertigkeiten und Kenntnisse und können diese mit wesentlichen Aspekten und Anforderungen von Berufen in Beziehung setzen. Sie nutzen vorhandene Informationsmöglichkeiten, um sich über Berufe und deren Anforderungen zu informieren. 	Die Schülerin / der Schüler <ul style="list-style-type: none"> • kann selbstständig Anrufe mit Institutionen, Arbeitgebern usw. führen (z. B. um Termine zu vereinbaren, sich krank zu melden) • kann sachgerecht antworten oder nachfragen • bringt eigene Erfahrungen und Wissen ein • ist bereit, eigene Interessen zurückzustellen, wenn es die Ziele des Teams erfordern • hat sich über Berufe und ihre Anforderungen informiert 	<ul style="list-style-type: none"> • einfache Zeichnungen und Schaltpläne interpretieren • Entwürfe präsentieren und erklären, Arbeitsschritte erläutern • Wertlegung im Unterricht auf Eigentätigkeit des Schülers bei der Informationssuche, beim Führen von Telefongesprächen, bei der Gewinnung von Ansprechpartnern • Projektarbeit

KM-Grundanforderungen der Ausbildungsreife

Sozialkompetenzen

Merkmals: Verantwortungsbewusstsein			
GtB Lehrplan/Lerninhalt	Merkmals der Ausbildungsreife	Kriterien/Indikatoren des Merkmals	Anbahnung/Steigerung des Merkmals durch
7.1, 8.1, 9.1 Technisches Zeichnen 7.2 Projekt „Rund um das Fahrrad“ 8.2 Gebrauchsgegenstand herstellen 9.2 Projekt Wohnen 7.3, 8.3, 9.3 Materialbereiche H/M/K 7.4, 8.4, 9.4 TU	<ul style="list-style-type: none"> Jugendliche nehmen verbindliche Vereinbarungen ernst und halten sie – soweit es die äußeren Umstände erlauben – ein. Jugendliche gehen beim Erfüllen von Aufgaben gewissenhaft und genau vor mit dem Ziel eines fehlerfreien Arbeitsergebnisses. 	Die Schülerin / der Schüler <ul style="list-style-type: none"> übernimmt Verantwortung für anvertraute Materialien, Geräte usw. erledigt einen Arbeitsauftrag termingerecht geht mit schriftlichen Unterlagen, Dokumenten, Arbeitsmaterialien und Werkzeugen achtsam, pfleglich und sachgerecht um beachtet beim Erfüllen eines Auftrags gewissenhaft sämtliche Hinweise und Vorschriften 	<ul style="list-style-type: none"> Vermittlung der Verantwortung für den Arbeitsplatz Hinführung zum verantwortungsbewussten Umgang mit Werkzeugen und Material Hinführung zum verantwortungsbewussten Einsatz des Internets Kontrolle des Berichtshefts / Portfolios Einforderung von Pünktlichkeit und Ahndung von nicht gemachten Hausaufgaben / verpassten Terminen (Konsequenz des Lehrers) Sicherheitsbestimmungen begründen und einhalten, untere Jahrgangsstufen anleiten Wartung und Pflege technischer Geräte, z.B. Fahrrad

KM-Grundanforderungen der Ausbildungsreife

Sozialkompetenzen

Merkmal: Umgangsformen			
GtB Lehrplan/Lerninhalt	Merkmal der Ausbildungsreife	Kriterien/Indikatoren des Merkmals	Anbahnung/Steigerung des Merkmals durch
7.2 Projekt „Rund um das Fahrrad“ 8.2 Gebrauchsgegenstand herstellen 9.2 Projekt Wohnen 7.3, 8.3, 9.3 Materialbereiche H/M/K 7.4, 8.4, 9.4 TU	<ul style="list-style-type: none"> Jugendliche verhalten sich in der jeweiligen Situation angemessen höflich, respekt- und rücksichtsvoll. 	Die Schülerin / der Schüler <ul style="list-style-type: none"> benutzt eine der Situation angemessene Sprache begrüßt andere Menschen in angemessener Form (persönliche Anrede, Vorstellen der eigenen Person) 	<ul style="list-style-type: none"> Wertschätzung, Vorbildfunktion des Lehrers und Einforderung von / bei Umgangsformen im Alltag
Merkmal: Bearbeitungsgeschwindigkeit			
7.1, 8.1, 9.1 Technisches Zeichnen 7.2 Projekt „Rund um das Fahrrad“ 8.2 Gebrauchsgegenstand herstellen 9.2 Projekt Wohnen 7.3, 8.3, 9.3 Materialbereiche H/M/K 7.4, 8.4, 9.4 TU	<ul style="list-style-type: none"> Die Jugendlichen können Aufgaben mit Routinecharakter oder solche, mit denen sie vertraut sind, in einer bestimmten Zeitdauer erledigen. 	Die Schülerin / der Schüler <ul style="list-style-type: none"> kann Aufgaben zügig bearbeiten kann Aufgaben, bei denen sich der Arbeitsablauf oft wiederholt, zügig erledigen kann bei Prüfungen meist alle Aufgaben bearbeiten und sich die Zeit einteilen 	<ul style="list-style-type: none"> Thematisierung von Zeitplanung bei der Bearbeitung der gestellten Aufgaben Einschätzen von Arbeitszeit zum Erreichen eines Ergebnisses Aufstellen von Organisationsplänen mit Spalte „Zeit“